

IEEE und IReL erweitern den Zugang zu der technologischen Forschung in Irland mit einem neuen Transformationsabkommen

Die technische Fachorganisation IEEE gab bekannt, dass am 30. Juni eine neue Open-Access Lese- und Veröffentlichungsvereinbarung mit dem irischen Lizenzkonsortium IReL getroffen wurde. Dieses transformative Abkommen ermöglicht es über IReL publizierenden Autoren ihre Artikel in Fachzeitschriften der IEEE zu veröffentlichen und schafft gleichzeitig Zugang zu über fünf Millionen Dokumenten von IEEE's digitaler Bibliothek Xplore. Hier [mehr Details](#) zu der Mitteilung.

Die Hälfte aller europäischen Universitäten haben eine Open-Science-Policy

Eine am 5. Juli veröffentlichte Umfrage der Europäischen Universitätsvereinigung EUA – dem größten Verband europäischer Universitäten – hat ergeben, dass 54% aller europäischen Universitäten eine Open-Science-Policy etabliert haben. In der Umfrage wurde unter 270 befragten Universitäten aus 36 europäischen Ländern die Entwicklung von Open Science in europäischen Universitäten untersucht. Die Veröffentlichung von Open-Access Forschung wurde von 90% der Befragten als äußerst wichtig betrachtet, jedoch hatten nur 60% das Gefühl, dass die Implementierung von Open-Access-Methoden wirksam erfolgt. Die vollständige Umfrage mit Handlungsempfehlungen der EUA ist [hier](#) zu finden.

Open Access goes Barcamp – Blogbeiträge

In zwei Blogbeiträgen im ZBW MediTalk gibt open-access.network einen Rückblick auf das erste virtuell Open Access Barcamp vom April 2021. In diesem Barcamp wurde Interessierten der Open-Access-Community die Möglichkeit gegeben, miteinander in Austausch zu treten, sich zu vernetzen und voneinander zu lernen. Im [1. Blogpost](#) wird über die Inhalte der Sessions berichtet, während sich der [2. Blogpost](#) der digitalen Herangehensweise von Vernetzungen anhand der Veranstaltung widmet.

Flip it Open – Cambridge University Press kündigt ein neues Open-Access Pilotprojekt an

Das neue Pilotvorhaben der Cambridge University Press soll konventionelle Publikationswege auf den Kopf stellen, indem wissenschaftliche Monografien mit hohen Verkaufszahlen online kostenlos zugänglich gemacht werden. Die Initiative, die sich *Flip it Open* nennt, sorgt dafür, dass Bücher die hauptsächlich über Bibliotheksbestände von Universitäten verkauft werden, online verfügbar sind, sobald sie einen bestimmten Ertrag erzielt haben. Mehr Informationen zu *Flip it Open* und ihren in Kürze erscheinenden Buchtiteln sind ihrer [Website](#) zu entnehmen.

Veranstaltungen und Vorträge:

21. – 23.07.2021

United Nations Open Science Conference

In der dreitägigen Konferenz werden Themen wie die COVID-19 Pandemie und der Klimawandel im Zusammenhang mit Open Science in einem Dialoggespräch auf englisch angegangen. [Hier](#) geht es zur Registrierung zu der virtuellen Veranstaltung.

03.08.2021

Asia OA – New Roles and Capabilities of Academic Libraries in the Open Access Landscape

Diese Veranstaltung auf Englisch wird von COAR Asia und der Nanyang Technological University Singapore organisiert. Sie richtet sich an Interessenten der neuen Anforderungsgebiete wissenschaftlicher Bibliotheken mit Bezug auf die asiatische Open-Access Umgebung. Die Veranstaltung lässt sich über diesen [Link](#) im Kalender eintragen.

24. – 25.08.2021

Train-the-Trainer-Workshop

Der Train-the-Trainer-Workshop richtet sich an Open-Access-Beauftragte an Fachhochschulen und Hochschulen für angewandte Wissenschaften und findet halbtags von 9:00 bis 12:30 Uhr statt. Der Workshop wird von open-access.network angeboten und hat eine maximale Teilnehmerzahl von 20 Personen. Die [Registrierung](#) sollte **spätestens zum 8. August** erfolgen.

27. – 29.09.2021

Open-Access-Tage 2021

Bei den Open-Access-Tagen handelt es sich um eine jährliche Konferenz zum Thema Open Access im deutschsprachigen Raum, bei welcher neue Möglichkeiten, Perspektiven und Bedingungen des wissenschaftlichen Publizierens diskutiert werden. Das Hauptthema der diesjährigen Konferenz lautet „Partizipation“, was die fundamentale Vision von Open Access beschreibt und besonders auf das große Potential von Open-Access-Initiativen aufmerksam macht. Die Open-Access-Tage 2021 in Bern werden online stattfinden. Berichte aus vorherigen Jahren und Informationen zu diesem Termin finden sich [hier](#).

Weitere Artikel rundum OA:

3 Min. Lesezeit

Latin America could become a world leader in non-commercial open science - *The Conversation*

Um Open Science zu fördern, wird es immer entscheidender, Informationssysteme zu entwickeln, die bereits existierende Datenbanken von öffentlichen Bibliotheken, Universitätsarchiven oder staatliche Datenbestände miteinander verknüpfen. Diese sind als sogenannte CRIS-Systeme (Current Research Information Systems) bekannt. Lateinamerika scheint in Brasilien und in Peru mit den nationalen Systemen BrCRIS und PerúCRIS inzwischen zum Vorreiter zu werden.

10 Min. Lesezeit

Why Are Gamers So Much Better Than Scientists at Catching Fraud? - *The Atlantic*

Dieser Meinungsartikel beleuchtet, wie die wissenschaftliche Gemeinschaft von der Gaming-Gemeinschaft lernen könnte, was die Präzision im Aufdecken von Fälschungsversuchen angeht. Hierbei werden die betrügerischen Methoden in pseudo-wissenschaftlichen Papieren mit gefälschten Speedrunning-Videos verglichen.

20 Min. Lesezeit

Open Science is good for the planet - *OSF Preprints*

In diesem Artikel wurde ermittelt, dass die durchschnittliche Doktorarbeit bis zu 21.5 Tonnen an CO²-Emissionen freisetzt. Um Forschung nachhaltiger zu gestalten wird von den Verfassern empfohlen, Open Science Methoden anzuwenden, da das Teilen von Datenbeständen zu einer Einsparnis von Ressourcen führt, die nicht wiederrepliziert werden müssen. Außerdem könnten Open-Access Dokumente das allgemeine öffentliche Verständnis bezüglich des Klimawandels steigern und kollaborative Forschung fördern.